

# Dr Dudelsagg



## Die Highlights:

- Neujahrskonzert in der Martinskirche
- Die erneut ausverkaufte Schotte Soirée
- Die drey scheenschte Dääg

# Schottenmässig top versichert

Für alle  
Freunde der  
Schotten  
Clique Basel!



Für die Freunde der Schotten Clique Basel ist die Mitgliedschaft beim VSVV – dem Verband Schweizerischer Versicherungsnehmer und Versicherungsmakler – jetzt bares Geld wert: Denn jedes Mitglied hat Anrecht auf eine unabhängige und neutrale Beratung in allen Versicherungsfragen und profitiert zudem von **Prämien-Einsparungen bis 30%!**

Sparen wie die Schotten: Nutzen Sie diese faire und transparente Möglichkeit, mit dem VSVV in jeder Lebenslage optimal und zu den besten Prämienkonditionen versichert zu sein.

Gerne stehen wir Ihnen zu Seite. Talon einsenden, anrufen oder sich online anmelden.

**Ja, als Freund/in der Schotten Clique Basel profitiere ich vom GRATIS Versicherungs-Check durch den VSVV!**

Vorname \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Ich bin bevorzugterweise an folgenden Wochentagen

\_\_\_\_\_

jeweils zwischen \_\_\_\_\_ Uhr und \_\_\_\_\_ Uhr erreichbar.

Ausgefüllten Coupon einsenden an: VSVV, Burgfelderstrasse 160, 4055 Basel

VSVV | Burgfelderstrasse 160 | 4055 Basel  
+41 61 305 99 00 | [info@vsvv.ch](mailto:info@vsvv.ch) | [vsvv.ch](http://vsvv.ch)

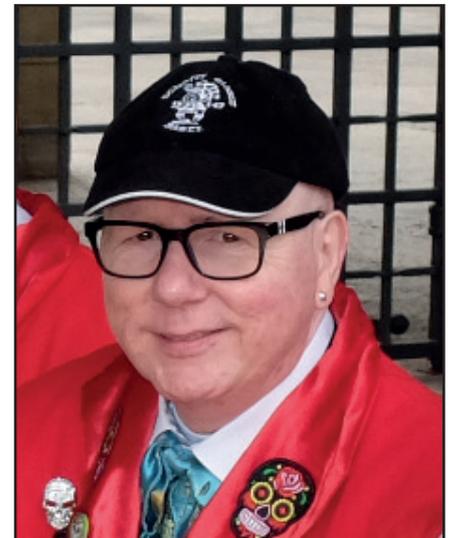


## Editorial

Geschätzte Ehrenmitglieder

Liebe Aktiv- und Passivmitglieder

Wir durften bei gutem Wetter und eher milden Temperaturen eine wunderbare Fasnacht geniessen. Zu meiner Freude wurde das Sujet «DIA DE LOS MUERTOS» seit der Umsetzung bis zur Fasnacht von allen Mitgliedern angenommen und mitgetragen. Schlussendlich ein Sujet – Tag der Toten – mit traurigem Charakter, welches jedoch mit viel Freude umgesetzt wurde. Auch musikalisch waren wir wiederum auf einem hohen Niveau unterwegs. Zudem entlockten wir mit unserem Sujet-Lied «La Cucaracha» dem einen oder anderen Zuschauer ein Schmunzeln.



Mit rund 70 Aktivmitgliedern und stetigen Anfragen von Interessenten, ohne im Vorfeld Werbung dafür geschaltet zu haben, haben wir momentan in allen Registern keine Engpässe. Eine Tatsache, die mich sehr stolz und glücklich macht. Manch anderer Verein wäre froh um das Ansehen und einer funktionierenden Vereinsstruktur, wie sie die Schotte Clique seit Jahrzehnten lebt und auch davon profitieren kann. Trotz all dieser positiven Umstände mache ich mir Gedanken für die Zukunft. Wie lange können wir noch diesen hohen Standard als Verein halten? Welchen Mittelweg müssen wir einschlagen um weiterhin dieses Niveau halten zu können, ohne die Freude und den Elan an unserer Freizeitbeschäftigung zu nehmen? Ein Hobby, in unserer freien Zeit. Über jene Zeit also, die per Definition frei sein soll von Pflichten, von Arbeit und von Zwängen. Jene Zeit, in der der Weg frei ist für das, was man freiwillig und mit Freude tun möchte. Ist er oft aber nicht. Generell ist unsere Freizeit längst genauso gestaltet und durchgetaktet wie unser Berufsalltag. An die Termine der Schotte Clique erinnert uns eine App namens Konzertmeister. Diese macht es uns überhaupt möglich einen Überblick über alle Termine zu haben.

Ich mache mir nicht nur Gedanken zum Vereinsleben, sondern auch zur Entwicklung der Basler Fasnacht. Quo vadis Weltkulturerbe? Meinem Empfinden nach, ist nicht nur beim Publikum ein Rückgang zu spüren, sondern auch bei den Aktivfasnächtlern. Hatten wir doch vor über 20 Jahren noch ca. 100 Guggenmusiken in Basel, sind es heute noch rund 70. Einige davon sind zwingend abhängig Neumitglieder zu engagieren, um den Fortbestand des Vereins zu gewährleisten oder mit einer Fusion wieder Stabilität zu erhalten.

Ich kann mir durchaus vorstellen, dass die beiden Cortèges weiterhin die Höhepunkte an der Fasnacht bilden. Jedoch am Abend die Aktivitäten sehr stark eingeschränkt werden, da das Publikum fehlt und die gastronomischen Betriebe nicht mitspielen resp. geschlossen haben. Auch die diesjährige Vorfasnacht in Chur und Schaan bestärken meine Eindrücke, spielten wir doch in der Vergangenheit vor viel mehr Leuten und war das fasnächtliche Treiben ausgeprägter. Wie gross ist die Begeisterung noch bei den Passivfasnächtlern?

Zum Schluss meiner Wahrnehmungen, hoffe ich, dass wir vom Vorstand mit Hilfe aller Mitglieder den besagten Mittelweg beibehalten können. Das heisst, weiterhin hochstehende Guggenmusik zu machen, dabei aber genügend Platz zu schaffen für Spontanität und Spass innerhalb des Vereins. Stolz zu sein, auf das was wir erreicht haben und mit genügend Sensibilität und Vorsicht neue Projekte angehen.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen einen wunderbaren Sommer.

Wir sehen uns an der Tattoo-Parade!

Es grüsst euch herzlich

Euer Präsident

Andy Brunner



# Schotte Clique goes Digital

Teile uns doch bitte deine  
Emailadresse mit, am einfachsten  
über dieses Formular:

oder per Mail auf  
[passivbetreuer@schotteclique.ch](mailto:passivbetreuer@schotteclique.ch)



# Dr Dudelsagg



- |  |   |
|--|---|
| <p><b>3 Editorial</b><br/>Grussworte und Gedanken von unserem Präsidenten.</p> <p><b>6 Neujahrsapéro</b><br/>Willkommen im neuen Jahr mit unserer neuen Blaggedde</p> <p><b>8 Neujahrskonzert 2024</b><br/>Premiere unseres Neujahrskonzertes in der Martinskirche</p> <p><b>11 Auftritt bei der Baloise</b><br/>Wir durften unser Können beim Mitarbeiteranlass der Baloise präsentieren</p> <p><b>12 Larifari 2024</b><br/>Auf nach Pratteln für zwei Auftritte am Larifari</p> <p><b>15 Bängg in dr Bangg</b><br/>Vier Tage in Folge zwischen den besten Schnitzelbängg auftreten.</p> <p><b>16 Vorfasnacht in Chur/Schaan</b><br/>Eine Vorfasnacht mal anders.</p> | <p><b>20 Schotte Soirée</b><br/>Ausverkauftes Haus und Super Stimmung</p> <p><b>22 Fasnacht / der Montag</b><br/>Nun war es endlich soweit Montag, 19. Februar 2024</p> <p><b>26 Fasnacht / der Dienstag</b><br/>Rollerhof &amp; Theatertreppe warteten auf uns - Dienstag, 20. Februar 2024</p> <p><b>30 Fasnacht / der Mittwoch</b><br/>Und schon ist der Fasnachtsmittwoch da Mittwoch, 21. Februar 2024</p> <p><b>32 Fasnachtsbummel 2024</b><br/>Ein gelungener Abschluss für eine tolle Fasnacht 2024</p> <p><b>35 Unter dem Kilt</b><br/>Internes / Wissenswertes</p> <p><b>36 Programm / Social Media</b><br/>@ und überhaupt</p> |
|--|---|

**Herausgeber:**

Fasnachtsgesellschaft  
Schotte Clique 1947 Basel  
Postfach 247  
4005 Basel

**Redaktion:**

Sascha Künzel  
Stephan Utiger

**Text:**

Jörg Salathin  
Philippe Berthoud

und viele Aktive der  
Schotte Clique Basel

**Bilder:**

Georges Gorsy  
Sascha Künzel  
Jasmin Utiger  
Sina Geiser  
Facebook  
GuggeMovies

**Druck:**

Kropf und Herz  
Axel Greiner  
Weckaufgasse 3  
D-79539 Lörrach  
www.kropfundherz.de

Auflage: 1000 Stück



# Neujahrsapéro

**"Mir gseen is wider"  
Mir huldige die Verstorbene mit  
viil Freud, Liebi und Reschpäggt!**

Am 5. Januar war es wieder so weit, unser Sujet und unsere Blaggedde wurde unseren Aktiven und Passiven präsentiert.

Unser Präsident, Andreas Brunner, eröffnete den Apéro mit einer Ansprache auf Spanisch. Damit unsere Gäste auch was verstehen, war unser Spanisch Dolmetscher Beat Burri zur Stelle und übersetzte die Willkommensrede.



Die Ansprache kam sehr gut an und die Gäste amüsierten sich ab der vielen Pointen. Unser Vizepräsident, Benji Wälchli, präsentierte dann unser diesjähriges Sujet und die Blaggedde in einem gelungenen Schnitzelbank. Das Sujet der Schotte Clique ist:

„Mir gseen is wider“  
Mir huldige die Verstorbene mit  
viil Freud, Liebi und Reschpäggt!

Auf der Blaggedde sieht man je eine Spielkarte mit einem Schott der eine Nelke hält und einem Totenkopf mit Zylinder.



Das Sujet-OK hat gute Arbeit geleistet, denn die Begeisterung war gross. Nachdem das Sujet bekannt gegeben worden ist, gab es noch Dreikönigskuchen und diverse Getränke.



Langsam neigte sich der Neujahrsapéro dem Ende zu und die Gäste verliessen unseren Keller. Manche gingen nach Hause oder „sind no Ein goh näh“.



Wie auch immer. Der Apéro war ein voller Erfolg und die Schotte Clique 1947 Basel freut sich sehr, das neue Sujet an der Fasnacht 2024 zu präsentieren.

**Miir styyge fir  
Sii uffs Dach,  
verlässlig und  
abem Fach.**

**dalhaeuser-ledermann**  
spenglerei | bedachungen | photovoltaik

Hardstrasse 40 | 4132 Muttenz | 061 461 02 02

# Neujahrskonzert

## Zum ersten Mal in der Martinskirche.

Nach einem gelungenen Neujahrskonzert im vergangenen Jahr in der Kirche von Reinach, dachte sich unsere Muko, dies auch im Jahr 2024 mit einem anderen Konzept zu wiederholen. Was Sie auch mit Bravour gemeistert haben, aber nun alles im Detail.



Bei strahlendem Sonnenschein trafen wir uns schon um 15 Uhr bei der Martinskirche in Basel um den Finalen Ablauf bei bester Kirchenakustik zu Proben. Schnell war jedem Schott klar, dass dies ein besonderes Konzert für uns werden wird.

Nach erfolgreicher Stellprobe versorgte uns Guido mit seinem Team von „Kocher an der Stroos“ mit traditionellen „Hörnli mit Ghaggetem“. Somit waren alle gestärkt, um unsere Gäste sowie Freunde und Familienmitglieder vor der Kirche in Empfang zu nehmen und konnten zugleich mit einem heissen Glühwein oder auch Punsch auf das neue Jahr anstossen.

Pünktlich um 18:30 Uhr begrüßte unser Präsident Andreas Brunner die zahlreichen Gäste in der sehr gut besuchten Martinskirche, die 731 Plätze waren bis auf den letzten Sitz belegt, unglaublich.



Als Vorgruppe durften wir die KMB (Knaben- und Mädchenmusik Basel 1841) als Gast ankündigen, welche die Eröffnung unseres dies-jährigen Neujahrskonzert abhalten durfte. Auch



bei den Schotten gibt es ehemalige KMBler wie z.B. unser Präsident, welcher dem Publikum sein KMB-Diplom präsentierte.

Unter der Direktion von Diana Bauchinger präsentierten die Jungen KMBler 25 Minuten das Programm ihres Jahreskonzerts mit bester Performance. Mit sehr viel Spass und Leidenschaft begeisterten sie das gesamte Publikum sowie auch uns, die Schotte Clique.



Nun war es soweit, nach einer ca. 20-minütigen Pause ging es endlich los. Roland Probst übernahm zwischen den Stücken die Moderation, um das Publikum einzuheizen sowie die Abstimmung der zu spielende Lieder zu ermitteln. Dieses Jahr war es anders, es gab ein Liederbattle bei dem zwei Mitglieder, je ein Lied unseres Repertoires vorstellen durften und das Publikum durch Jubeln oder auch Klatschen für das zu spielende Lied stimmen konnten. Das Publikum war komplett ausser sich und wollte am liebsten alle Lieder hören.



Natürlich nutzten wir auch das Neujahrskonzert um unsere neu einstudierten Lieder zu präsentieren - Hold the Line von Toto / I'd Do Anything For Love von Meat Loaf / Serenata von Toto Cutugno - sowie auch unsere Dudelsäcke, die ein neu kreierte Pipesolo spielten, welches sehr gut angekommen ist.



Nach gut einer Stunde Bühnenprogramm, geprägt von 10 emotionalen Stimmungsliedern, haben wir unser Neujahrskonzert mit einer Zugabe beendet. Hier Spielten wir die Lieder, welche im Battle verloren hatten.



Wir sind überwältigt, wie viel wir durch die Spendenkollekte, die wir zu Beginn des Abends angepriesen hatten, eingenommen haben und bedanken uns dafür bei jedem einzelnen Spender.



Aktuell sind wir noch auf der Suche nach einer Spendenannahmestelle, die wir dann in der nächsten Ausgabe des Dudelsaggs bekannt geben werden.



**proWIN Internatinal ist der grösste Direktvertrieb Deutschlands und seid 17 Jahren auch in der Schweiz vertreten durch Britta und Mike Frank.**

*Wir gehen dem Schmutz an den Kragen ....*

Ob eingebranntes Fett in Grill oder Backofen, Kalk, WC, Boden, Fenster oder andere Themen: Wir lösen Ihre Herausforderung im Haushalt und das ökologisch und nachhaltig. Unsere hochwertigen Reinigungsfasern kombinieren wir mit ECOCERT Produkten und diese Kombination schafft Sauberkeit, die Sie nicht glauben können.....

Dazu haben wir hochwertige, langlebige und innovative Reinigungsgeräte wie zB. unser Herzlein. Diese WC Bürste muss einfach in jedes WC.

Lernen Sie uns kennen und lieben.

Ich komme gerne vorbei und zeige Ihnen, was proWIN zu bieten hat.

*Herzliche Grüsse Britta und Mike Frank*

Freie Strasse 2a · 4001 Basel · [www.prowin-powerteam.ch](http://www.prowin-powerteam.ch) · [info@prowin-frank.ch](mailto:info@prowin-frank.ch) · 079 616 42 30



**Zielorientiert, mit viel Spass.  
Auf in dein nächstes Level!**

**Sven Striby 076 587 33 43**

[www.fahrschule-levelup.ch](http://www.fahrschule-levelup.ch)



# Auftritt bei der Baloise

## Am 15.01.2024 durften wir bei der Baloise einen Auftritt an einem Mitarbeiteranlass durchführen.

Bei unserer Ankunft wurden wir herzlich mit einem kleinen Apéro begrüßt. Während der Wartezeit haben wir uns alle über das super



Neujahrskonzert unterhalten. Nach einem kleinen Hinweis vom Major haben wir uns für den Auftritt vorbereitet. Wir haben uns im Gang bereitgestellt und eingespielt, um einlaufen zu können. Und dann ging es auch schon los. In Begleitung unseres Dudelsack-Registers haben wir uns auf den Weg gemacht und sind zum Anlass marschiert. Die Mitarbeiter der Baloise waren



sichtlich erfreut, uns zu hören. Mit unserem er-

sten Stück „Angel“ haben wir den Raum verzaubert. Da wir von der Baloise angewiesen wurden, nicht zu laut zu spielen, haben wir gezeigt, dass leises Spielen für uns auch kein Problem ist. Mit einem Stück war es aber natürlich noch nicht



gegan. Mit den zweiten Stück „I'd Do Anything For Love“ haben wir noch mal alles rausgeholt. Nach einem kräftigen Applaus haben wir den Auftritt mit dem Stück „Highland“ beendet. Mit dem wunderschönen Lied durften wir den Auftritt abschliessen. Der Chef der Baloise hat sich bei uns bedankt und uns verabschiedet. In



Begleitung des Dudelsack-Registers haben wir die Baloise verlassen und uns auf den Heimweg gemacht.



# Larifari 2024

## Zu Besuch bei der Fasnachtsclique Saggladärne am Larifari in Pratteln

Am 26. und 27. Jänner waren wir eingeladen, das Larifari der Fasnachtsclique Saggladärne zu eröffnen. Nach Eintreffen der Aktiven am Freitag gegen 19:30 Uhr und einer kurzen Begrüssung machten wir uns bereit für den ersten Auftritt in diesem Jahr mit der Larve. Nach einer kurzen oder auch ein bisschen längeren Wartezeit ging es nun endlich los.

Einmarsch, einmal quer durch den Saal unter Begleitung von Dudelsack-Klängen. Der dunkle Saal und die eingeschränkte Sicht liessen den einen oder anderen mit altbekannten Herausforderungen hadern.



Als wir dann auf der Bühne standen und das erste Lied „Whiskey in the Jar“ anstimmten, war das jedoch schnell vergessen. Zum zweiten wurde unser allseits bekanntes „An Angel“ von der Kelly Family angestimmt. Und zum Abschluss gaben wir unser neustes Stück „Hold the Line“ von Toto zum Besten. Dann schnell runter von der Bühne, denn der nächste Act wartete schon.

Am Samstag hiess es dann: „Dasselbe noch einmal“ jedoch mit leicht verändertem Programm. Statt dem neuen Lied „Hold the Line“ wurde entschieden, dass wir das altbekannte „Tage wie diese“ von den Toten Hosen spielen werden. Der Auftritt kam bei den Aktiven wie auch bei den Zuschauern sehr gut an.



Nach diesen zwei positiven Auftritten liessen die meisten den Abend jeweils bei einem oder mehreren Bieren oder Gin Tonic ausklingen.



**ZUM SCHIEFEN ECK  
...d' Baiz am Claraplatz**



**VSVV**

*Versichern ist Vertrauenssache*



**DentaSmile**

DR. MED. DENT. ANDREA SCHRAMM

REINACH · ARLESHEIM

# Immohelp



## garage bachofen+kobler ag

Das Autohaus mit dem kompletten Angebot

- **NEU** Carrosserie und Lackiererei
- Werkstatt
- Reparaturen aller Marken
- Softwaschanlage
- An- und Verkauf aller Marken
- Jahreswagen und Gebrauchtwagenhandel
- Leasing
- Migrol Tankstelle

Brühlmattweg 1, CH-4107 Ettingen, Telefon 061 722 00 44  
bp@garagebachofen.ch, www.garagebachofen.ch

# Bängg in dr Bangg

## Vier Tage in Folge zwischen den besten Schnitzelbängg auftreten.

Wir sind dieses Jahr wieder einmal am Anlass «Bängg in dr Bangg» der UBS in Basel zu Gast.



Jeweils um 20.15 h haben wir uns getroffen und konnten uns vor dem Auftritt verpflegen. Jeden Tag haben wir dann auf 21.42 h den Auftritt gehabt. Beim ersten Auftritt haben wir «Angel» und



«Whiskey in the Jar» gespielt. Irgendwie wurde der Auftritt am ersten Tag vom Publikum noch etwas verhalten aufgenommen. Trotzdem hat man

gemerkt, dass es dem Publikum gefallen hat. Der Programm-Verantwortliche seitens UBS hat uns nach dem ersten Abend bestätigt, dass wir auch



an den folgenden drei Abenden die gleichen Stücke spielen sollen. Ab dem zweiten Tag war dann auch eine deutlich bessere Stimmung und das Publikum hat entsprechend mitgemacht.

*Schlussfazit: der Anlass war eine Supersache und wir konnten etwas für den Ansatz tun.*



**Colombo Hirschi AG**  
**Blas- und Schlaginstrumente**

061 821 07 70 • [www.musik-colombo.ch](http://www.musik-colombo.ch)



# Vorfasnacht in Chur & Schaan

## Eine Vorfasnacht an gleich zwei Orten und einem tollen Empfang

Bei bestem Wetter wurden wir in Chur von den Grischunaflöhen mit einem prächtigen Apero empfangen. An der Stelle nochmals ein dickes Dankeschön hierfür.



Damit wurde uns der Start beim Umzug in Chur schon sehr angenehm gemacht. Nach dem Umzug bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen liessen wir es uns nicht nehmen



und machten noch ein Platzkonzert, bevor es weiter nach Schaan ging.



Dort durften wir im Abendprogramm gleich weitere 3x unser Können unter Beweis stellen und die Kameradschaft bei dem einen oder anderen Mineral und Cola pflegen. Am nächsten Tag wartete auch bereits der nächste Umzug auf uns, den wir erneut bei bestem Wetter in Angriff nahmen.



Abschliessend noch ein Platzkonzert und schon ging es zurück zum Car und die Vorfasnacht 2024 neigte sich bereits wieder dem Ende entgegen.

Ein Dank an alle, es waren zwei tolle Tage.



Die nächste  
Generation  
des **digitalen**  
**Drucks.**

SCHOTTE CLIQUE

19 47

BASEL





Sujet 2024: **MIR GSEEN IS WIDER**



# Schotte Soirée

## ...mit einem Defilee und Hammer Programm.

Auch an der Soirée 2024 hat das OK an der einen oder anderen Stellschraube gedreht. Neu marschierten die Gastmusiken in einem Defilee Richtung Volkshaus. Dies wurde sehr gut angenommen und die Strassen waren gut



gefüllt. Schon die spontanen Platzkonzerte auf dem Barfüsserplatz sorgten für Begeisterung. Ein schöner Start und beste Reklame für unsere



Soirée. Unsere Musiken, vor allem die Stockberg Schränzler aus Siebnen und die Böögg Brätscher

aus Welschenrohr, waren begeistert, wie sie mit ihrer Fasnachtstradition (geschminkt) in Basel empfangen wurden.



Pünktlich um 18 Uhr eröffnete die Schotte Clique den Abend mit einem ersten kurzen Auftritt. Ab da gab es ein volles Programm für unsere Gäste. Abwechslungsweise traten im Festsaal



unsere eingeladenen Musiken und in der Braserie des Volkshauses unsere Schnitzelbängge sowie eine Kleininformation auf. Die Formationen übertrafen sich gegenseitig mit ihren Auftritten im Festsaal und erneut war für jeden Geschmack etwas dabei. Nach unserem ersten Auftritt gaben die Röpplischpalter aus Basel, die Fränkeschränzler aus Bubendorf sowie die Stockberg Schränz-

zer und die Böögge Brätscher ihr Können zum Besten.

Und das hatte es wahrlich in sich. Die verschiedenen Stilrichtungen aus den Kantonen Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Solothurn und Schwyz sorgten für Abwechslung und begeisterten die Zuschauer.

Für eine gute Stimmung in der Brasserie und VIP-Saal sorgte die Kleinformant Inflagranti, sowie die Schnitzelbängge Böschler, Rollaator Röösl, S'Echo vom Säntis und S'Damerüschli. Neben guter Musik sorgten ihre Pointen für viele Lacher.



Unsere VIP-Gäste bekamen, nebst den verschiedenen Programmpunkten, wie gewohnt ihr Drei-Gang-Menü im VIP-Saal serviert. Viele positive Rückmeldungen gab es an diesem Abend und 75% der Gäste haben bereits für nächstes Jahr schon wieder reserviert.

Es war erstaunlich warm für diese Jahreszeit, und so war es nicht verwunderlich, dass unsere Jungen an der Luztheke nicht so viel Luz auschenken konnten, wie die letzten Jahre. Dies wurde aber durch den kalten Frosch, den eigenen Whiskylikör oder unseren Shot – Hafennütze – mehr als nur kompensiert. Unsere Jungen und Ihre Helfer waren voller Elan bei der Sache, um alle unsere Gäste mit guter Laune zu bedienen. Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle an all die Helfer.



Nach der Soirée ist vor der Soirée und so laufen die Planungen bereits auf vollen Touren für 2025. Auch da wollen wir erneut mit einem grossartigen Programm, verschiedenen Musikstilen und klasse Schnitzelbängglern einen Abend direkt vor den dreyscheenschte Dääg bieten.

Lasst euch überraschen, die nächste Schotte Soirée findet am 8. März 2025 statt – Save the date



# Fasnachtsmontag

## Endlich hat das lange warten ein Ende...

Am Montag, 19.02.2024 hatte das lange Warten endlich wieder ein Ende. Um Punkt 4 Uhr morgens erloschen die Lichter und die Stadt wurde durch die hallenden Klänge von Pfeifer- und Trommlerformationen gefüllt. Die Basler Fasnacht hatte begonnen und somit durften auch wir wieder unser musikalisches Können beweisen und unser bewundernswertes Sujet zur Schau stellen. Mit unserem Motto «Mir gseen is wider» ehrten wir die Verstorbenen und von uns gegangenen Verwandten und hinterliessen mit unseren farbenprächtigen Kostümen und Larven ein wahrhaftig imposantes Bild auf den Strassen.

Um 11 Uhr versammelten wir uns bei gutem Wetter vor dem Volkshaus, wo man die Vorfreude und Begeisterung aus jedem Aktiven herauslesen konnte. Sobald schon fuhr unser neuer, selbstgebauter Wagen vor und sorgte bei allen für zusätzliches Erstaunen, nicht allein wegen



des eingebauten Bierhahns. Unter Begleitung unseres Schlags bog unser Major Roland dann, als Geister-Ikone kostümiert, in die Rebgasse ein und sorgte mit seinem hypnotisierenden und fast schon verführerischen Abbild für ein Raunen in der Menge.



Dann hiess es aber bald schon «Yystoh, aafoh!» und wir marschierten für eine kurze Runde in Richtung Schotte-Keller «La Cantina» für ein-



en ersten gemeinsamen Apéro. Danach stellten wir uns hinter der Clara-Kirche für das übliche



Fotoshooting auf, wobei wir mit unserer Menge und unseren beeindruckenden Kostümen ein



gewaltiges Bild darstellten. Nur kurz auf die Uhr geschaut und schon ging es weiter zur mittleren Brücke, wo wir unseren Platz im Cortège einnahmen und gespannt auf dessen Start warteten. An den Massen an Zuschauern und Fasnachtsbegeisterten vorbei, bahnten wir unseren Weg durch das Grossbasel und erstaunten und erfreuten das Publikum mit unserem Aussehen und unserem musikalischen Können. Denn auch unser erprobtes Musikrepertoire und besonders unser Sujet-Lied «La Cucaracha» mit der dazugehörigen Tanzeinlage, verblüffte und begeisterte die Mengen an Zuschauern zugleich.



Die Fasnacht hätte nicht besser starten können, wobei wir nach unserer Pause beim Kunstmuseum leider einen kleinen Rückschlag verkraften mussten. Der Traktor unseres Wagens war nach einigen Stunden Fasnacht bereits erschöpft und wollte sich nicht mehr in



Gang setzen. Nach ein wenig Hantieren am Motor und einigen Fehlstarts setzten wir unsere Reise dann bedauerlicherweise vorerst ohne

unseren neuen Wagen fort. Nichtsdestotrotz blieb die Stimmung hoch und als wir tanzend über die Wettsteinbrücke ins Kleinbasel kamen, freuten sich die Ersten bereits auf das Nachtessen. Zuvor aber besuchten wir am Claragraben die Wagenclique Rauracher Rueche und gaben dort ein rassiges, kleines Konzert zum Besten. Auch sie sorgten mit ihrem, zum Panzer umgebauten Wagen für ordentliches Aufsehen



und schossen als Dank eine ordentliche Ladung schwarzer Röppli ab und versetzten dadurch den Claraplatz kurz ins Dunkle.

Endlich durften wir zum wohlverdienten Abendessen ins Volkshaus ziehen, wo ein leckerer Hackbraten mit Kartoffelstock auf uns wartete und draussen so langsam die Stadt eindunkelte. Während des Nachtessens sorgten unsere Neuanwärter, mit ein wenig Unterstützung der Aktiven, für etwas Unterhaltung, in dem sie das populäre mexikanische Volkslied «Cielito Lindo» spielten und dazu auch noch sangen.

Nachdem alle gestärkt waren, stellten wir uns direkt eine Etage weiter unten wieder auf, um im grossen Saal des Volkshaus am «Schnitzelbangg Obe» aufzutreten. Unter tosendem Applaus verliessen wir nach einem erfolgreichen Konzert den Saal und danach ging es dann für uns wieder auf die Gasse, mittlerweile hatte uns ein leichter Regen eingeholt. Dies hielt uns jedoch nicht auf und so stolzierten wir die Clarastrasse entlang zum Jubilaren-Apéro.

Mit einem Ständeli ehrten wir unsere Jubilare und dessen langjährige Treue zum Verein, bevor wir dann bei Speis und Trank dem Regen ein wenig entflüchten konnten. Dieser verliess uns glücklicherweise wieder zeitnah, sodass wir zu unserem nächsten Halt in der Webergasse marschierten, wo uns «Die zwei Dyferänte» voller Freude in Empfang nahmen. Nach einem kleinen Platzkonzert bekamen wir dann als Dank einen kühlen Gin Tonic spendiert. So allmählich spürte man den ersten Fasnachtstag in den Knochen und Gelenken und man freute sich bereits auf das Abtreten, das Instrument abzulegen und «eine go näh». Zuvor waren wir aber noch Gast bei den Ohregribler, welche dieses Jahr ihr 50-jähriges Jubiläum feierten. Natürlich

wollten wir es nicht versäumen, ihnen mit einem kleinen Präsent zu gratulieren und vor dem Schafreck einige Stücke zum Besten zu geben.



Nun standen wir ein letztes Mal ein und machten uns auf den kurzen Heimweg zum Volkshaus, wo unser Major abwinkte und es endlich hieß: Abtreten. Aber für viele war der Montag noch nicht zu Ende und in unserem Schotte-Keller «La Cantina» fand man noch einige Aktive für einen



Umtrunk. Es war ein fantastischer erster Tag, wo wir uns musikalisch beweisen konnten und mit unserem Sujet für Begeisterung sorgten.



## Gasthaus Basella

Nadine und Harry Krebs freuen sich auf Mitglieder, Familie, Passive und Freunde der Schotte Clique.

- Feine gepflegte regionale Küche und Weine
- Saisonale Gerichte (Wild, Spargel, Metzgete...)
- Perfekt auch für Familien und Gesellschaften
- Panoramablick auf Basel und Umgebung
- Inmitten von Reben im Markgräfler Land
- Schöner Wintergarten und grosse Terrasse

Mi - So geöffnet - Reservation +49 7628 339 - Britschen 7, 79588 **Efringen-Kirchen**, Deutschland



*Save the Date:*

Nur für unsere männlichen  
Passivmitglieder:

# Herren- Bummel

## 7. September 24

Anmeldung ab Juni auf unserer Homepage:  
[www.schotteclique.ch](http://www.schotteclique.ch)

s'OK: Tim, Quirin und Leandro





## Rollerhof & Theatertreppe warteten auf uns...

Der Tag aller Guggenmusiken, aber auch der Tag der Schotten-Clique 1947 Basel. Vom Tagesprogramm her, wartete auf uns ein toller musikalischer Tag, mit vielen Platzkonzerten.

Wir durften schon einen stimmungsvollen und tollen Fasnachts-Montag erleben. Genau diese Stimmung nahmen wir in den Dienstag mit, denn in der Wettervorhersage hiess es, dass der Fasnacht-Dienstag Sonnenschein bringt. Petrus war uns wiederum wohlgesinnt, und so kamen wir mit guter Stimmung, guter Laune und Vorfreude auf den heutigen Tag vor dem Volkshaus zusammen.

Um 13.00 Uhr marschierten wir vom Volkshaus Richtung Grossbasel, wobei wir eine riesige Route absolvierten...Mittlere Brücke, Marktplatz, Freie Strasse, bis hinauf auf den Münsterplatz, wo wir vor den Grillstand von „Koche an dr Stroos“,



unser erstes kleines Dankes-Konzert zum Besten gaben. Natürlich hat uns der herrlich warme Sonnenschein und der lange Marsch schon etwas ins Schwitzen gebracht, deshalb freuten wir uns natürlich umso mehr, dass es anschliessend eine Pause gab und unser kleines Konzert, mit



einem Getränke-Bon verdankt wurde und wir damit unseren ersten grossen Durst schon mal stillen konnten.

Im Anschluss ging es mit einem kurzen Marsch, zu unserem ersten Highlight vom Nachmittag, zum Konzert im Innenhof vom Rollerhof.



Das Volk, dass wir vom Münsterplatz in unseren Bann gezogen haben, hat uns voller Vorfreude in den Innenhof vom Rollerhof begleitet, um das zu hören was danach folgte.

Und so konnten wir vor einem grossen Publikum von Fans und Freunden, musikalisch unser Bestes geben, zur grossen Freude unserer Zuhörer.

Unser Major Roland hat uns nach diesem tollen Auftritt eine Pause zugesprochen. Dies hat natürlich der eine oder andere bei dem herrlichen Wetter und der tollen fasnächtlichen Stimmung dazu bewogen, seine Pause mit einem kühlen Drink unter freiem Himmel zu geniessen.

Und dann hiess es wieder „Istoooh“ und auf zu unserem nächsten Konzert. So verliessen wir denn Münsterplatz musikalisch durch die



Rittergasse mit „Gilberte“ und dann mit dem Oldie „Voice“ durch das Luftgässlein und über den St.Alban-Graben. So haben wir uns mit diesem Ohrwurm schon mal hörbar gemacht, um Richtung Theatertreppe zu kommen, die bereits von einem breiten Publikum gut besetzt war und uns erwartete.



Auch hier war die Stimmung super und ganz klar, gaben wir musikalisch wieder unser Bestes. Dem Publikum gefiels und wir wurden anschliessend vom Publikum mit grossem Applaus verdankt.



Auch hier wurden wir mit einer etwas längeren Pause belohnt, dass einige zu einer Imbiss

Stärkung nutzten.



Mit „Amazing Grace“ haben wir uns, wie es so Tradition ist, musikalisch marschierend von der Theatertreppe verabschiedet und zur grossen Freude des Publikums... Ah, die Schotten kommen, marschierten wir über die Falknerstrasse, via Marktplatz ins Kleinbasel zum Restaurant Roter Ochsen, wo uns Freunde vom Land... die Nachtfalterschranzer in Empfang nahmen.

Vor diesem kleinen Ambiente haben wir ein kleines Konzert für die Nachtfalter gegeben und während wir unser Dankesdrunk zu uns nahmen, haben uns die Nachtfalterschranzer mit ihrem tollen Sound beglückt.



Der Nachmittag ging so schnell vorbei und es ging langsam in die Nacht hinein... Es wäre jetzt doch langsam Zeit für das Abendessen?? Nein, auch nach diesem tollen musikalischen Erlebnis ging es für uns Schotten weiter, durch die Utengasse wieder mit einem Oldie „So bist Du“ und mit einem grossen Gefolge weiter durch die Rheingasse bis hin zum Coiffeursalon. Hier erwartete uns zu unserem Erstaunen erneut ein zahlreiches Publikum!!! Hier darf oder kann ge-sagt werden, dass schon langsam so richtig Ysegass-Feeling aufkam!!!

Die megatolle Stimmung und die gewaltige Menschenmenge - das Ganze in der engen Gasse - da kam der Sound so richtig rüber! Das alles zusammen, hat uns so richtig zu musikalischen Höchstleistungen getrieben...es war einfach nur Geil!!! Unser Gastgeber hat sich mit einem Apero herzlich bedankt!!!

Der Hunger kam auf und der Magen knurrte heftig. Das bevorstehende Nachtessen war jetzt sicher wohl verdient. Wir hatten wieder das Vergnügen, unser Nachtessen im Hotel Merian Spitz einzunehmen und der Weg dahin war nicht sehr weit... Wir wurden von der Küche im Merian mit mexikanischem Essen verwöhnt. Mit dem guten Essen, einem vollen Magen und der Pause, stieg die Freude auf unser grosses Highlight des Tages so richtig an – „Ysegass mir Chöme“!!!

Mit einer speziellen Ysegass-Formation Posaunen voraus, Schlag in der Mitte, gefolgt von Trompeten und Bass - marschierten wir über die Mittlere Brücke in die gewaltige Menschenmenge, mit Schottenfans gefüllte Ysegass!!! Und jetzt liebe Freunde der Schotten-Clique, was jetzt musikalisch von uns Schotten abgegeben wurde, war einfach nur genial, der Schott würde hier sagen „It's Amazing“. Es lief mir eiskalt den Rücken hinunter. Ich war vom Sound und dem Riesen-Applaus der Fans so überwältigt und auch berührt, dass ich Freudentränen in den Augen hatte und so habe ich gleich an meinen Däddy und an all unsere Verstorbenen gedacht und so kam mir unser Sujet „Mir gseen is wider“ wieder etwas näher.



Nach diesem megatollen Ysegass-Konzert, gönnten wir uns wieder eine Pause, wohl bemerkt natürlich jeder auf seine Art! Die Zeit verging wie im Flug und es ging so langsam Richtung Mitternacht, als sich langsam die Müdigkeit bei dem Einen oder Anderen bemerkbar machte und die Frage aufkam, wann es denn langsam

Richtung Volkshaus geht, d.h. nach Hause zum verdienten Feierabend.

Um ca. 00.30Uhr marschierten wir los, über die Mittlere Brücke, um am Ende der Brücke auf der Höhe des Kaffi Spitz auf der linken Seite beim Vorplatz die Guggenmusig Ventilatoren zu treffen. Wir stellten uns auf zum Platzkonzert. Wir überbrachten ihnen ein Ständeli und gratulierten ihnen mit einer grossen Flasche Gin und auf musikalischen Weg zum 50 Jahr-Jubiläum.



Um ca. 01.30 Uhr rief unser Major Roland „Yhstoo“. Wir marschierten los mit einem powervollen „Angel“. Durch die Greifengasse gaben wir nochmals Alles und ich dachte dabei, dass wir bei den anderen Fasnächtlern am Strassenrand sehr viele Emotionen und Freudentränen ausgelöst haben. Mich persönlich berührt dieses Stück immer sehr. Gute Nacht liebe Freunde, Fans und Fasnächtler.

Ein wettermässig wunderschöner, aber auch ein toller, musikalisch hochstehender Tag ging zu Ende!!!

Ich und viele andere Schotten liessen diesen Tag mit Freunden und Kollegen bei einem gemütlichen Schlummerdrunk nochmals Revue passieren...

**Gartenunterhalt & Brennholz**

**Daniel Gerber**  
Tel. 076 323 96 66

Rünenbergerstrasse 43 | 4460 Gelterkinden

# FONDUEPLAUSCH

## im Schottekeller

**Samstag, 07. Dezember 2024,  
ab 18:30 Uhr**

**25.- pro Person  
Anmeldung obligatorisch  
(Platzzahl ist beschränkt)**

**Ab Juni anmelden über unseren Link:  
[www.schotteclique.ch/unsere-anlaesse/fondueplausch/](http://www.schotteclique.ch/unsere-anlaesse/fondueplausch/)  
Definitive Bestätigung der Buchung  
erfolgt nach Zahlungseingang.  
Anmeldeschluss: 23. November 2024**



LÄNDLICH / KÖSTLICH

**Restaurant Landhus**

**Teresita & Robert  
Hersche-Padin**

Ausserdorfstrasse 4  
CH-5272 Gansingen

Telefon: +41 (0)62 875 11 75  
[info@landhus-gansingen.ch](mailto:info@landhus-gansingen.ch)  
[landhus-gansingen.ch](http://landhus-gansingen.ch)



# Fasnachtsmittwoch

## Und schon ist der Fasnachtsmittwoch wieder da ...

Die Dauer der Nachtstunden war für alle gleich, jedoch wurden sie unterschiedlich genutzt. Der Eine setzte auf Ruhe und kehrte nach dem Abtreten rasch nach Hause zurück, der Andere genoss die fasnächtliche Stimmung noch etwas länger, was folglich die Ruhezeit verkürzte. So starteten wir mehr oder weniger ausgeruht in den Fasnachtsmittwoch. Mit unserem Sujet-Kostüm gaben wir wieder ein wunderbares Bild ab.



Um 13.00 Uhr sammelten wir uns wieder beim Volkshaus, je nach Verfassung bei einem Bier, einem Mineralwasser oder einem Kaffee. Das Einstehen war dann wieder etwas leichter, denn das Aufsetzen des riesigen Majorskopf



unseres Sujetkostüms entging nur den Wenigsten. Auf der Inneren Route ging es vom Wettsteinplatz zum Kunstmuseum, wo wir einen Halt



einlegten. Von dort marschierten wir zum Barfi, wo uns der legendäre Halt erwartete. Die lange Pause wurde wiederum sehr unterschiedlich genutzt. Von der Generalversammlung des Long Island Ice Tea Clubs über Familienzusammenkünfte bis zum Steinen Hatrick war alles dabei. Beim Einstehen war dann auch unübersehbar, wer die Pause wie genutzt hatte. So ging es weiter der Route entlang bis zu unserem Cliquenkeller wo wir ein Ständeli abhielten und mit Konfettiregen belohnt wurden.



Das Nachtessen nahmen wir wieder im Volkshaus ein. Das Fleisch liess etwas zu wünschen

übrig. Dafür wurden wir von den Anwärtern 1 und 2 mit einem Lied verwöhnt, die Anwärter 1 erhielten zusätzlich noch die obligate "Schottenmilch". Danach ging es, passend zum Sujet, ins La Cucaracha in der Steinen Vorstadt zum Neuanwärter-Apèro. Der eigentliche Weg über die Schneidergasse blieb uns auf Grund der grossen Menschenmassen leider verwehrt.



Auf dem Weg zum nächsten Höhepunkt, dem Auftritt in der Safran Zunft, verzauberten wird das Publikum in der Freien Strasse mit "La Cucaracha"-Tanzeinlagen, welche sehr gut ankamen. In der Safran Zunft lieferten wir erneut einen eindrucksvollen Auftritt ab, abgesehen von leichten



Abstimmungsproblemen am Anfang. Das verdiente Bier liessen wir uns im Zunfthaus schmecken und beobachteten das hektische Treiben. Nach dem Auftritt und einer Runde um den Block, begaben wir uns erneut in die Safran Zunft zum Spaghettiplausch, einer letzten Stärkung für die verbleibenden Stunden. Die Strapazen der letzten Tage gingen anscheinend auch an uns nicht spurlos vorbei. Das Personal war müde und Coca-Cola war auch nicht mehr vorhanden. Anscheinend war der Bedarf an Zucker und Koffein dieses Jahr etwas grösser. Wohl auch deshalb sah man den einen oder anderen Schott, welcher ein kleines Nickerchen machte.

Als wir wieder auf der Gasse einstanden, setzte Nieselregen ein, weshalb wir mehr oder weniger direkt ins Volkshaus weiterzogen. Der Einmarsch ins Volkshaus, flankiert von Kerzenlicht, war mystisch und läutete die letzten Minuten der Fasnacht 2024 ein. Im Saal spielten

wir ein letztes Mal nur für uns und verabschiedeten Frau Fasnacht gebührend. Beim anschliessenden Gruppenknuddeln nahmen wir uns ein letztes Mal in die Arme und bedankten uns für die schöne Fasnacht. Unser Sujet kam sehr gut an und musikalisch setzten wir Massstäbe. Ein grosser Dank an das Sujet-OK, welches erneut hervorragende Arbeit geleistet hat und uns mit einem gelungenen Sujet beglückte. Ebenfalls gebührte dem Fasnachts-OK ein grosser Dank für die Organisation der diesjährigen Fasnacht. Vor allem aber einen herzlichen Dank an unseren Major Roland, welcher uns musikalisch dahin gebracht hat, wo wir heute stehen.

Der Wehmut über das Ende der "drei scheenschte Dääg", wich langsam der Vorfreude auf den Bummel, wo wir uns ein weiteres Mal unserem Publikum präsentieren dürfen. Müde und glücklich traten die Einen den Heimweg an, während die Anderen die letzten Stunden noch bei einem Schlummertrunk genossen.

## Die schönen Plaketten sind wie immer von....



Plaketten Medaillen Zinnwaren

# rené f.müller ag

Belchenstrasse 16 / 4054 Basel  
Tel. 061 302 22 11 Fax 061 302 44 66  
[www.plakettenmueller.ch](http://www.plakettenmueller.ch)



# Fasnachtsbummel

## Ein gelungener Abschluss für eine denkwürdige Fasnacht!

Sonntag, 03.03.2024 10:00 Uhr, Sonnenschein, trockenes Wetter, die Frisur sitzt, Treffpunkt im Schottenkeller zum Bummelapéro. Bedient wurden wir von den Mädels des Sportclubs Biel-Benken (SCBB). Besten Dank dafür. Zum Knabbern gab es feinen Gugelhopf.



Die Ansprache durch das Bummel OK wurde von Beda übernommen und somit war allen klar, dass wir um 11:15 Uhr draussen einsteigen und losmarschieren werden.



Vor der Clarakirche gab es ein erstes Konzert für die Frauen des SCBB. Danach ging es weiter zu Fuss via Webergasse, Rheingasse über die

Mittlere Brücke, Petersgasse, Nadelberg, Spalenberg, Spalentor in die Missionsstrasse zum Restaurant Ayledo.



5 Bängg gaben sich die Ehre, bei uns aufzutreten: S`Dameryyschli, das Echo vom Sântis und später gab es einen Banggüberfall mit den Bäng-



gen d`Muulwiirf, d`Schuggerei und Mac Väärs, die alle immer abwechselnd einen Vers zum Besten gaben. Es wurde viel gelacht und applaudiert. Herzlichen Dank dafür.

Zur Vorspeise gab es einen Salat, zum Hauptgang ein Buffet mit div. Fleisch vom Schwein, Poulet, Lasagne, Spätzli, Gemüse und anschliessend ein vielfältiges Dessert-Buffet.

Damit keiner verdursten musste, gab es viel Rotwein, Weisswein, Bier, Schnäpse und Gin Tonic. Wasser und div. Softdrinks sowie Kaffee haben natürlich auch nicht gefehlt.



Ab 16:00 Uhr sind wir dann in der Innenstadt Bummeln gegangen. Zur Zwischenstärkung vor dem Marsch durch die Freiestrasse gingen wir,



treu nach unserem Sujet, ins La Cucaracha in der Steinen, auf einen Snack.



Dann durften wir via Steinenberg in die Freie Strasse, jedoch wurden wir aufgrund der Baustelle via Strittgässli in die Falknerstrasse auf den Marktplatz gelotst, von wo wir dann wie gewohnt über die Mittlere Brücke zum Restaurant «Schoofegg» liefen, wo wir unseren Bummelabschluss feiern durften.

Besten Dank an das Bummel OK für den gelungenen Tag.





*Johanna Lehner GmbH*  
IMMOBILIEN-COACHING

**GEMEINSAM ERFOLGREICH**

VERMIETUNG  
VERKAUF  
VERWALTUNG  
COACHING &  
MEDIATION



Johanna Lehner  
Immobilien-Coaching GmbH  
Hauptstrasse 11  
4416 Bubendorf

+41 79 859 05 56  
+41 61 599 84 69

jl@johannalehner.ch  
www.johannalehner.ch

# Fischknusperli 2024

Freitag, 20.9. bis  
Sonntag, 22.9.

Allmendhaus Basel

Die Fischknusperli sind edle Merlanfilets  
im Bierteig mit einer leckeren Tartarsauce!

Es gibt als Alternative auch Würste vom Grill,  
Pommes Frites.



Weitere Info's folgen



Hotel • Bar • Brasserie • Meetings • Events

# Unter dem Kilt



Wann kommt endlich der Bus? Ich will heim....



... spinnsch, geht doch erst grad los!!!! Jetzt gömma steil.....

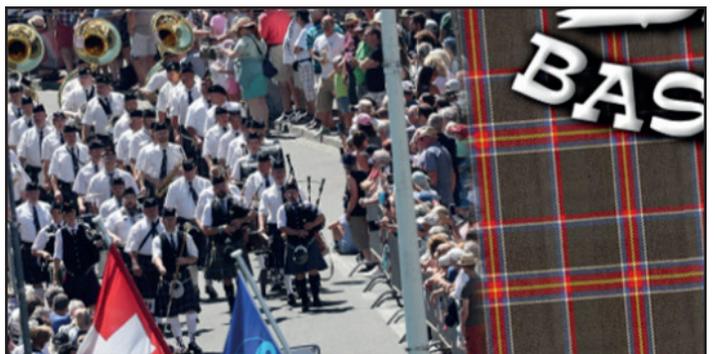


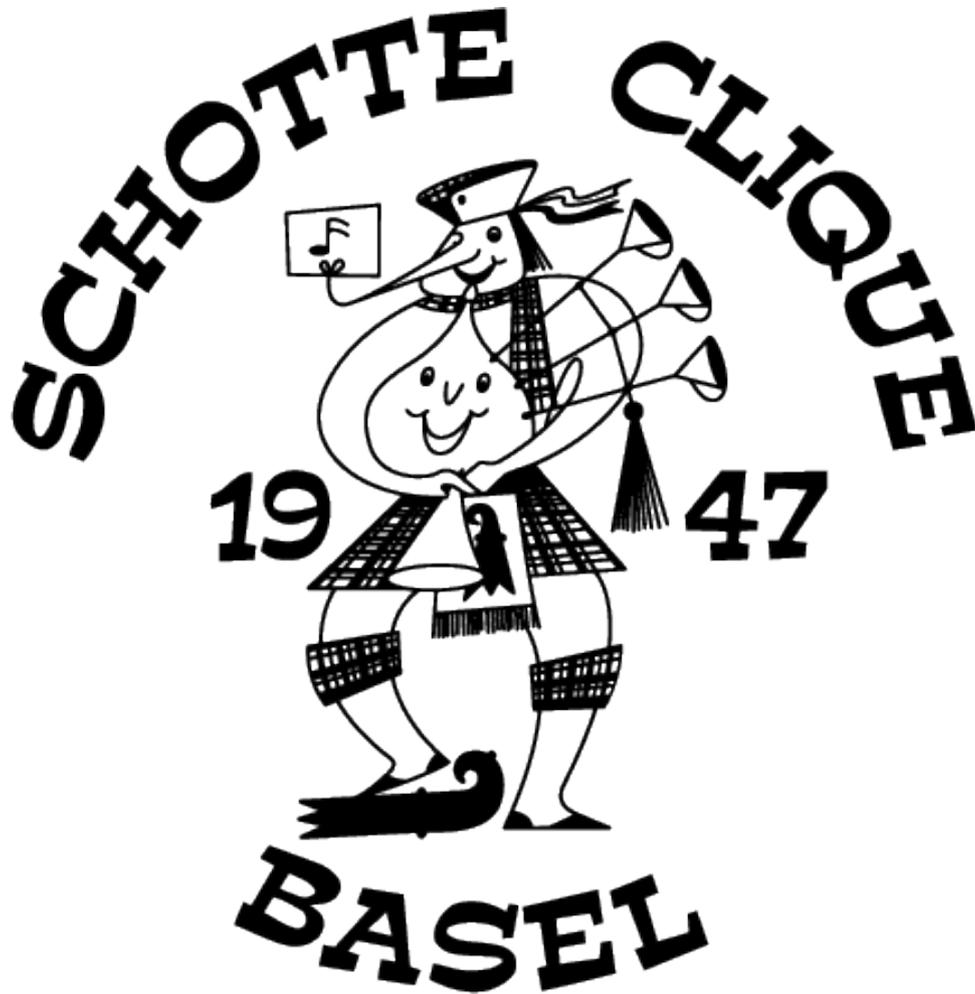
Auch Schotten sind Nachhaltig unterwegs:

So wurden die Weinreben unseres nicht ausgespielten Sujets Wiibuur kurzerhand in mexikanischen Wein umgewandelt. Der soll scheinbar besonders gut munden. ;

### Info vom Media OK:

Aktuell arbeitet das Media OK an der Umsetzung einer neuen Homepage. Das Ziel ist es, zur Generalversammlung 2024 online zu gehen. Lasst euch überraschen, wie unser neuer Online Auftritt aussehen wird.





Alle Termine und Informationen ab sofort unter



<https://www.schotteclique.ch/>



<https://www.facebook.com/schotteclique>



[https://www.instagram.com/schotte\\_clique\\_1947\\_basel/](https://www.instagram.com/schotte_clique_1947_basel/)



<https://www.youtube.com/@schotteclique-1947>